

Hallo lieber Mitmensch!

*Hast Du Dein „**r♥evolutionäres Subjekt**“ schon entdeckt?*

Oder wie viel Freiheit, Vernunft, Verantwortung und soziales Glück wollen wir uns zukünftig in unserem Land erlauben?

*Dies ist mein Versuch, eine **grundlegende Befreiungsphilosophie** zu erforschen und Dich zu fragen, ob Du bei dieser Forschung nicht mitmachen möchtest. Ich glaube, dass es noch Ideen und Wege gibt, die so kühn sind, dass bisher nur sehr wenige Menschen den Mut hatte, sich auf diese Ideen und Wege einzulassen.*

Dieter Federlein

Angesichts der Tatsache, dass wir unseren gesamten Planeten auf eine Weise plündern und verwüsten, dass bald keine Korrektur mehr möglich ist, stelle ich mir ernsthaft die Frage, ob wir alle womöglich einer Sinnverirrung verfallen sind, die zu erkennen, wir entweder nicht fähig sind oder eine echte Befreiung aus unbegreiflichen Gründen nicht wollen.

Die Diagnose des Bewusstseinsforscher R.D. Laing scheint zu stimmen: Die Verwüstung des Planeten erfolgt notgedrungen aus der Verwüstung des menschlichen Verstandes. Sind wir Menschen also so etwas wie „Irrläufer der Evolution“, wie es Arthur Köstler hypothetisch fragte? Oder sind es nur unsere PolitikerInnen, die aus geistiger Korruption heraus oder aus Schwäche, den unseligen Verlauf der Dinge nicht verhindern können? Denn „Geld regiert die Welt“, so sagt man, nicht wahr? Sollen wir es dabei belassen?

Oder gibt es tief im geistigen Wesen des Menschen und in der Evolution des Logos noch Quellen, aus denen heraus Heilungsprozesse für das Ganze möglich sind?

Diese Frage würde ich gar nicht stellen, wenn ich nicht davon überzeugt wäre, dass uns Menschen noch wunderbare Quellen und Wandlungsmöglichkeiten offen stünden. Und um mich und Dich zu diesen wunderbaren Wandlungsmöglichkeiten zu ermuntern, möchte ich meine vorläufigen Erkenntnisse und Angebote mitteilen, wie wir unsere heimlichen Beschränkungen und Komplizenschaften mit den kranken Systemen aufheben und uns auf einen Weg machen können, der bald dazu führt, dass alle fühlenden Wesen auf dieser Erde ihrer von der Schöpfung geschenkten Würde entsprechend leben können.

Hier schreibe ich noch kurz und sachlich das nieder, was ich mir als (vorläufiges) Wissen zum Thema „Befreiungsphilosophie“ angeeignet habe. (Für eine gründlichere Forschung verweise ich auf die zitierten Bücher und auf Seminare**.)*

A. Eine **Befreiungsphilosophie**, die ich als fundamental empfinde und die ich auch „**Aufklärung zweiter Ordnung**“ nenne, beinhaltet mehrere Imperative:

- Habe Mut, dich deines eigenen Verstandes zu bedienen (= „Aufklärung erster Ordnung“)
- habe Mut dich deines inneren Meisters, deiner inneren Meisterin zu bedienen (= „Aufklärung zweiter Ordnung“),
- wage es in Liebe zu dem Ganzen, Dich als **neuen Menschen** zu erfinden und eine **entsprechende neue Gemeinschaftsordnung** (eine ethisch vorbildliche Gesellschafts-Verfassung) zu kreieren.

Immanuel Kant hatte die „Aufklärung erster Ordnung“ als Ausbruch aus selbst verschuldeter Unmündigkeit bezeichnet und forderte alle Menschen auf, sich mutig ihrer inneren Freiheit und ihres **eigenen Verstandes** zu bedienen. Kant selbst und vor allem dann z.B. Fichte, Hegel, Hölderlin und weitere DichterInnen und DenkerInnen waren schon über die „erste Aufklärung“ hinaus auf der Spur nach dem, wofür ich hier die Formulierung „Aufklärung zweiter Ordnung“ benutze und deren Kern hier in knapper Form angedeutet werden soll. Ich stütze mich dafür weitgehend auf die „[Logik des Sozialen](http://netz-vier.de/LogikSozInh.pdf)“ (<http://netz-vier.de/LogikSozInh.pdf>). (Ich denke, kein an geistreicher Vernunft interessierter Mensch kommt daran vorbei, diese Ideen durchzuarbeiten.)

In sehr knapper Form fasse ich zusammen:

Habe Mut, dein originäres freies Ich, dein „r♥revolutionäres Subjekt“, zu entdecken. Erkenne, dass dein „Ich“ ein Sinnelement von vier Sinnelementen ist (→ Ich → Du → Es → Alles-Sinn), das zusammen mit Seinesgleichen im Du und im großen WIR sich der authentischen Verantwortung für das Ganze stellt und dann mittels vier systemischer Handlungskompetenzen solche Gemeinwesen kreieren kann (und kreieren wird), die stets fehlerfreundlich ein Optimum an Freiheit, Gleichheit, Liebe, Schönheit, Friedlichkeit und nachhaltiger Subsistenz- und Suffizienzökonomie garantieren.

Zum Imperativ der „Aufklärung zweiter Ordnung“ gehört also, sich zunächst die Wesen der vier Sinnelemente und ihre je zugehörigen Philosophien / Epistemologien) bewusst zu machen:

- Subjektphilosophie – für das Sinnelement „Ich“
- Sozialphilosophie – für das Sinnelement „Du“
- Naturphilosophie – für das Sinnelement „Es“
- Transzendentalphilosophie/Theologie – für das Sinnelement „ALLES / SINN“ bzw. das große „WIR“.

B. Jetzt kommt noch etwas Wesentliches dazu, nämlich vier spezifische Grund-Handlungspotentiale, die je mit weiser Intelligenz (Herzensintelligenz) zu entwickeln und anzuwenden sind.

Diese vier Grund-Handlungs-Potentiale sind:

- Handlungen **instrumenteller Intelligenz** (z.B. → alle die Natur bearbeitenden Wirtschaftstätigkeiten),
- Handlungen **strategischer Intelligenz**, (die sich als Vertragskunst, als strategisches Beziehungshandeln auch als Recht (und Politik in einem engeren Sinne) zeigen,
- Handlungen **dialogisch-kommunikativer Intelligenz**, die Qualitäten von Bildung, Wissenschaft, Journalistik und Kunst hervorbringen, die die Menschen als freie und kreative Wesen ansprechen und herausfordern und
- Handlungen **metakommunikativer Intelligenz** (mittels der menschliche Subjekte sich zu bedingungsloser Liebe → zu sich selbst, → zu allen Mitmenschen, → zu der Natur und → zu einem höheren Sinn (für Gläubige „Gott“) hinbewegen können und zu Meta-Dialogen über und für Grundwerte-Ethiken fähig sind.

Mut braucht man für diese Art von „zweiter Aufklärung“ deshalb, weil in unserer Kultur noch viele individuelle und kollektive Wertigkeits- und Identitätsfehlkonstrukte bestehen, deren kathartische Erhellung „Schmerzen“ auslösen werden. Ich glaube, dass noch eine Riesenlast der Entmündigung, Irreführung, Entfremdung und Unterdrückung von Jahrhunderten und auch gegenwärtige Bewusstseinsmanipulationen unser Bewusstsein und Selbstwertgefühl trüben und deshalb noch viele Heilungsschmerzen auf uns warten, wenn wir wirklich zu einer integren Wahrheit vordringen wollen, die uns frei macht.

Sich diesem Schmerz zu stellen, führt aber zu einer Politik- und Lebenskunst besonderer Art. Es schafft die Bedingungen für höchste Kunst forschenden Denkens. Und diese Denk- und Vernunftkunst beinhaltet umfassende Kinästhetik, Kooperationskompetenz, Weisheit und Sinnmystik.

Es könnte aber passieren, falls Du es wagst, Dich als ein wirklich freies Wesen zu bewegen und falsche Zwänge und Glaubenssätze abstreifst, Dein soziales Umfeld Dich dann als verrückt erklärt.

Ich denke, der wirklich aufgeklärte, freie und wahrhaftige Mensch wird um seines eigenen Glückes wegen, seine systemischen Handlungskompetenzen so einsetzen, dass für alle und alles das Beste herauskommt.

Aus der Sicht meines Glücksstrebens, sehe ich das Bestmögliche in der Verwirklichung der Vier-Ökologien-Weisheit <http://netz-vier.de/Vier-Oekologien-Weisheit> und der daraus folgenden Vierfach-R/Evolution <http://www.netz-vier.de/Vierfach-R-Evolution!>

Würden genügend viele Menschen sich auf diesen Weg begeben, wäre eine neue immer stärker werdende „Emanzipationsbewegung zweiter Ordnung“ in Deutschland nicht mehr aufzuhalten und wir könnten uns beispielsweise auch eine neue menschenwürdige Verfassung in Deutschland zum Beispiel als „Vier-Kammern-Werte-Demokratie“ (wie sie Johannes Heinrichs meint) institutionalisieren.

Nach meiner Einschätzung könnte diese systemisch-ganzheitliche „Vier-Kammern-Werte-Demokratie“, wenn sie als echte Verfassung konstituiert wäre, alle vorhandenen Weisheiten und Handlungskompetenzen in uns Menschen in einer optimalen Form zur Wirkung bringen, sodass für alle Menschen ein Optimum an Freiheit, Gleichheit, Liebe, Friedlichkeit, Schönheit und nachhaltige Ökonomie möglich wäre. Und auch die Bewahrung von Gaia, Flora und Fauna wäre gesichert.

*Bitte gib Dich mit dem hier Geschriebenen nicht zufrieden, sondern studiere die angegebene Literatur und lasse Dich auf einen neuen Freiheits- und Gemeinschaftsprozess ein!
Zum Austausch über dieses Forschungsvorhaben lade ich ganz herzlich ein: <http://www.netz-vier.de/termine.htm>*

*Dieter.Federlein@ gmail.de
www.netz-vier.de*